



Beschluss-Protokoll

Generalversammlung Forum Migration Oberwallis

Donnerstag, 11. Mai 2017 19.30 Uhr
im Singsaal, Schulhaus Sand Süd, Visp

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Wahl der Stimmzählenden
4. Protokoll der letzten GV vom 02. Juni 2016
5. Jahresbericht 2016 des Präsidenten
6. Projekte Rückblick 2016 und Ausblick 2017-2018
7. Revisorenbericht 2015
8. Erfolgsrechnung und Bilanz 2016
9. Revisorenbericht 2016
10. Budget 2017
11. Ersatzwahl Vorstand und Revisoren
12. Informationen aus dem Flüchtlingsheim
13. Verschiedenes

Referat von Abraham Ambassador, seine Geschichte über die Flucht und die Integration im Oberwallis.

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Die Generalversammlung wird um 19.30 Uhr eröffnet. Der Präsident Benno Meichtry begrüsst 27 Anwesende zur GV 2017. Entschuldigt haben sich 41 Personen.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Die Generalversammlung genehmigt die Traktandenliste.

3. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Herr Dr. Brass gewählt.

4. Protokoll der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der GV vom 2. Juni 2016 ist mit der Einladung zugestellt worden und die Anwesenden haben keine Änderungsanträge, somit ist das Protokoll genehmigt.



5. Jahresbericht 2016 des Präsidenten

Der Jahresbericht 2016 ist zusammen mit der Einladung zur GV an die Teilnehmer verschickt worden.

Der Präsident erwähnt kurz nochmals die internen Restrukturierungen. Am 1. Januar 2016 ist Jasmin Cina zu 50 % angestellt worden. Im Sommer 2016 hat man sich vom Buchhalter Peter Treyer getrennt und Isabelle Steiner hat am 01.07.2016 die Stelle mit 30% für Lohn und Buchhaltung übernommen. Der Entscheid hat sich als richtigen Schritt gezeigt, Geschäftsleitung und Rechnungswesen zu trennen. Es ist ein Buchhaltungsprogramm gekauft worden und alles ist jetzt sehr übersichtlich erfasst. Auf der Lohnliste stehen 55 Personen mit sehr unterschiedlichen Anstellungsbedingungen und Anstellungszuständen. Der Personalaufwand beträgt Fr. 387'000.-- und die Löhne werden je nach Projekt monatlich ausbezahlt. Der Abzug der Soziallasten ist sehr unterschiedlich. Heute stehen wir sehr geordnet da.

Neu sind wir seit dem 01.04.2017 an der Terbinerstrasse 3 in Visp. Die Burgschaft hat das Spittel, wo wir 14 Jahre Untermieter waren, gekauft und es wird dies nun renovieren und unsere ehemaligen Büroräumlichkeiten werden dann neu von ihnen genutzt. Sie haben uns aus diesem Grund den Mietvertrag aufgekündigt. Wir haben grosses Glück gehabt, so schnell ein neues Büro, wieder zusammen mit der Aids-Hilfe Oberwallis, zu finden.

Der Präsident erklärt, dass sehr viel läuft und vieles sehr gut läuft. Er bedankt sich bei Jasmin, Geschäftsführerin und Projektkoordinatorin, bei Isabelle, der Buchhalterin, den Projektleiterinnen und -Leitern, allen Dolmetschern, SprachkursleiterInnen, ModeratorInnen und ehrenamtlichen Mitarbeitern. Alle arbeiten gut und es gäbe so viel, was wir noch machen möchten. Wir haben aber bereits heute Mühe in diesen 80 % alles zu bewältigen. Trotz Projektgeldern des Kantons Wallis resultiert leider ein Jahresdefizit.

Die Finanzen sind das grosse Sorgenkind des Vorstandes. Es fehlt ein Sockelbeitrag von ca. Fr. 40'000.--, denn die Projektgelder decken nicht alle Kosten des Forums. Es wird das Ziel des Vorstandes sein, für das laufende Jahr 2017 und die nächsten Jahre zusätzliche Mittel zu beschaffen.

Es geht uns im Oberwallis sehr gut. Durch eine gute, gelungene Integrationspolitik - unser aller Zutun - gelingt es uns, zusammen mit all jenen aus dem Ausland, die zu uns kommen, gut zusammen zu leben.

6. Projekte Rückblick 2016, Ausblick 2017-2018

Jasmin Cina informiert die Anwesenden, was von Juni 2016 bis heute in den Projekten gelaufen ist. Deutsch für Asylbewerbende

In der Empfangsstelle wurden 2016 ca. 100 Einstufungsteste gemacht. Die Kurse finden Montag-Freitag statt. Sie dankt den SprachkursleiterInnen für ihre Arbeit und das persönliche Engagement.



Deutsch für Fremdsprachige

Die Projektkoordinatoren sind Anka Serdar, Region Zermatt und Walter Schlatter für das übrige Oberwallis 2016 sind ca. 40 Kurse durchgeführt worden, 2017 bis anhin 30 Kurse, neu auch einen Kurs in Saas-Fee.

Interkulturelles Dolmetschen

Mit 27 Dolmetscher in 29 Sprachen bietet das FMO Übersetzungen an unter der Koordination von Rita Eyer.

2016 sind ca. 1'113 Übersetzungen gemacht worden, 2017 bis jetzt 486, was eine Zunahme aufzeigt.

Femmes Tische

2016 haben wir 7 Moderatorinnen geschult und 10 Runden Treffen durchgeführt zu verschiedenen Themen in Visp und Brig.

Für 2017 sind 10 Runden zum Thema Umgang mit Medien in der Familie geplant.

Neu werden Moderatorinnen in Farsi und Tamilisch eingesetzt..

Fremde unter uns

Besuche in der Berufsfachschule Visp und Brig mit sehr positivem Echo im Oktober-November 2016 mit 11 Moderatoren. Für 2017 ist die Durchführung ungewiss, da der Kanton Wallis das Projektgeld um 2/3 gekürzt hat.

Fest der Kulturen

Durchführung am Samstag, 17.06.2017 auf dem Kaufplatz in Visp

Juristische Beratung

Die Arbeit von Susanne Andenmatten ist ab dem 1.1.2017 von Rachel Vomsattel übernommen worden.

Frauentreff

Toller Erfolg während dem ganzen Jahr haben 42 Frauen und 82 Kinder an dem Frauentreff in Visp und Brig teilgenommen.

Kulturpatine/innen

2016 haben sich 20 Personen für freiwillige Einsätze gemeldet.

2017 haben wir über 30 Personen, 8 - 9 Personen sind davon im Einsatz.

Sing sin frontieres

Immer am Montag 18 - 19 Uhr treffen sich 40-50 Sänger unter der Leitung von Dirigent Dideren



7. Revisorenbericht 2015

Der Revisorenbericht 2015, der an der GV 2016 gefehlt hat, wird durch Christa Furrer-Treyer verlesen und von der Versammlung gutgeheissen.

8. Erfolgsrechnung und Bilanz 2016

Isabelle Steiner präsentiert die Zahlen der Erfolgsrechnung und der Bilanz 2016. Der Verlust beträgt Fr. 13'099.--.

Sie erklärt, dass in der Buchhaltung 2015 rund Fr. 10'000.-- nicht abgegrenzt und so dem Aufwand 2016 hinzu gerechnet worden ist. Effektiv wäre der Gewinn 2015 Fr. 6'658.-- und der Verlust 2016 eigentlich Fr. 3'099.--.

Diese Abweichungen sind beim Buchen im 4. Quartal 2016 festgestellt worden und konnten nicht mehr angepasst werden. Die Versammlung hat keine Fragen zu den präsentierten Zahlen und Erklärungen.

9. Revisorenbericht 2016

Andrea Salzmann-Karlen liest den Revisorenbericht 2016 vor. Die Buchhaltung 2016 sei stichprobenweise und die Debitorenkontrolle sehr eingehend geprüft worden.

Sie beantragt die Versammlung, den Verantwortlichen Entlastung zu erteilen. Die Versammelten genehmigen die Rechnung einstimmig.

10. Budget 2017

Das Budget wird von Isabelle Steiner präsentiert und weist einen Verlust von Fr. 8'640.-- aus. Die Zahlen der Erfolgsrechnung basieren auf der Buchhaltung 2016 mit entsprechenden Anpassungen.

Das Forum muss sich sehr anstrengen, um zusätzliche Gelder zu den Projektgeldern zu bekommen.

11. Ersatzwahl Vorstand und Revisorinnen

Thomas Burgener hat bei Vorstand nach 6 Jahren seine Demission eingereicht. Der Präsident dankt ihm für die geleistete Arbeit im Vorstand und auch seine Arbeit als Rechtsberater seit der Gründung des Forums, mit einem guten Tropfen.

Die Versammlung genehmt die Neuwahl von Susanne Andenmatten einstimmig in den Vorstand. Andrea Salzmann-Karlen und Christa Furrer-Treyer demissionieren ebenfalls als Revisorinnen. Auch ihnen wird mit einem Blumenstrauss für die 2 Jahre Arbeit gedankt.

Der Präsident unterbreitet der Versammlung den Vorschlag, die beiden Herren Josef Pfaffen und Thomas Burgener als Rechnungsrevisoren zu wählen. Die Versammlung wählt einstimmig die beiden Herren als Rechnungsrevisoren.



12. Informationen der Empfangsstelle Eyholz und dem Flüchtlingsheim

Frau Mareya zeigt die Arbeit in der Empfangsstelle auf und verweist u.a., dass die Sprachkurse im letzten Jahr zugenommen haben. Sie sagt, dass zurzeit der Ansturm auf das Oberwallis stabil ist. Sie dankt dem Forum für die gute Zusammenarbeit und auch ihren Arbeitskollegen Dani und Andi.

13. Verschiedenes

Der Präsident dankt Sylvia Bittel und Annemarie Guler. Mit Silvia Bittel von der Aids-Hilfe Oberwallis haben wir seit Beginn eine Bürogemeinschaft gepflegt und es war uns wichtig, diese fortführen zu können. Vor allem auch beim Projekt "Frauentreff" hat Silvia vom Verein Aidshilfe und Annemarie von der Sippe, das Projekt mitbetreut und geleitet. Beide gehen in diesem Sommer in den Ruhestand. Wir wünschen ihnen alles Gute und überreichen beiden ein kleines Präsent. Sie haben versprochen, sich auch zukünftig an Projekten des Forums zu beteiligen.

Referat von Abraham Ambassador aus Eritrea.

Abraham schildert die Lebenssituation in Eritrea, die Aussichtslosigkeit und die Bedrohung durch die Regierung, wenn man keinen Militärdienst leisten will. Die Dauer des Militärdienstes ist nicht festgelegt. Viele bleiben sehr lange, es ist aussichtslos. Keine Bildung ohne Militär, keine Arbeitsplätze, keine Perspektiven. Er erzählt von seiner Flucht in den Sudan, durch Nordafrika, über das Mittelmeer und dann in die Schweiz. Er ist dankbar, hier im Oberwallis zu sein, die Sprache zu erlernen und sich sicher zu fühlen.

Zum Abschluss bedankt sich Benno Meichtry für das Interesse und schliesst die Generalversammlung um 21.00 Uhr und ladet die Anwesenden zu einem Apéro ein.

Visp, Mai 2017

Forum Migration Oberwallis
Isabelle Steiner, Buchhalterin